

## Stellenausschreibung

Am Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Friedens- und Konfliktforschung der Universität Augsburg (Professor Dr. Christoph Weller) ist zum **01. Januar 2020** die Stelle

**einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters/in (m/w/d)**

**(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

im Rahmen eines vom Bayerischen Landtag geförderten Forschungsprojekts „Friedensforschung an der Universität Augsburg“ im Umfang von 65 v. H. der regelmäßigen Arbeitszeit in einem zunächst bis 31. Dezember 2020 befristeten Beschäftigungsverhältnis zu besetzen.

Es geht um die wissenschaftssoziologische Rekonstruktion der Entwicklung und Etablierung der Friedensforschung, speziell in Bayern und Augsburg, und die Erstellung eines Projektantrages bezüglich der Entstehung und Entwicklung der Friedensforschung als problemorientiertem Forschungsfeld in der Bundesrepublik Deutschland. Die Stelle ist aufgrund der Projektlaufzeit bis zum **31. Dezember 2020** befristet. Eine Weiterbeschäftigung nach Ende der Projektlaufzeit wird angestrebt. Eine wissenschaftliche Weiterqualifikation, die sich inhaltlich am Projekt oder den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls (Konflikt-, Friedens- und Gewaltforschung; Wissenssoziologie internationaler Politik; Entwicklungen deutscher Außenpolitik; Methodologie der Konflikt- und Weltpolitikforschung) orientiert, wird unterstützt.

### Aufgaben:

- Sammlung, Sichtung und Analyse von Dokumenten einschließlich Archivrecherchen und Zeitzeugeninterviews bezüglich der Etablierung der Friedensforschung in der Friedensstadt Augsburg.
- Mitwirkung bei der theoretischen und methodischen Konzeption eines Forschungsantrags.
- Schriftliche Aufbereitung der Recherche- und Forschungsergebnisse für Konferenzen, Publikationen und den zu erstellenden Forschungsantrag.

### Voraussetzungen:

- Mit sehr gutem Erfolg abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Hochschulstudium;
- Gute Methodenkenntnisse der empirischen Sozialforschung;
- Erfahrungen mit der Konzeption eines sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekts;
- Wünschenswert sind Kompetenzen in der Wissenschaftsforschung, in Bezug auf problemorientierte Forschungsfelder und Methoden rekonstruktiver, qualitativer Sozialforschung;
- Großes Interesse an methodisch reflektierter empirischer Forschung, sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache sowie die Fähigkeit und Bereitschaft, im Projektteam zusammenzuarbeiten und sich mit eigenen Ideen am Forschungsprojekt zu beteiligen, werden vorausgesetzt;
- Bereits vorhandene interdisziplinäre Forschungserfahrungen sowie Kenntnisse im Bereich vergleichender Forschungsdesigns, wissenschaftshistorischer Studien, internationaler Wissenschaftsforschung oder der Friedens- und Konfliktforschung sind von Vorteil.

Die erforderlichen bzw. erwünschten Qualifikationen sind bereits in den Bewerbungsunterlagen durch entsprechende Zeugnisse und geeignete Dokumente nachzuweisen. Die Vorlage eines Exposés eines geplanten Qualifikationsprojekts ist von Interesse.

Die Universität Augsburg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abiturzeugnis, Hochschul-Abschlusszeugnisse, Urkunden, Nachweise über weitere Qualifikationen, ggf. Publikationen etc.) richten Sie bitte **ausschließlich als E-Mail-Attachment (eine Datei!)** bis **spätestens**

**14. November 2019**

an Herrn Prof. Dr. Christoph Weller, Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Friedens- und Konfliktforschung, Universität Augsburg, E-Mail: [LST-Weller@phil.uni-augsburg.de](mailto:LST-Weller@phil.uni-augsburg.de)

Informationen zur Arbeit des Lehrstuhls für Politikwissenschaft, Friedens- und Konfliktforschung finden Sie im Internet unter <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philsoz/fakultat/powi-friedens-und-konfliktforschung/>